JOURNAL DER ERFURTER BAHN UND SÜD•THÜRINGEN•BAHN | 14. JAHRGANG | März 2012

SHUTTLE-NEWS

FÜR UNSERE FAHRGÄSTE

FÜR BESSER INFORMIERTE

FÜR GROSSE UND KLEINE

Wir gratulieren!
GeburtstagsParty am 31. März

100 Jahre Erfurter Bahn!

50 Mio. Fahrzeugkilometer bei der Süd•Thüringen•Bahm !

ERFURTER BAHN

Süd·Thüringen·Bahn

DAS JOURNAL VON EB UND S•T•B
SHUTTLE-NEWS

ERFURTER BAHN

Süd·Thüringen·Bahn

Top-Frühlingsevents auf der Oberweißbacher Bergbahn

Am 1. Mai lädt die Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn (OBS) zum Nostalgietag ein und eröffnet zudem die Cabrio-Saison 2012. Erstmals heißt es dabei am Nachmittag ab 14:30 Uhr „Kochen im Cabrio". Küchenmeister Ralf Kiesewetter bereitet vor den Augen der Fahrgäste im „Cabrio" eine leckere Wok-Spezialität zu.

In einer Schauvorführung wird der Güterverkehr auf der historischen Standseilbahn zwischen Obstfelderschmiede und Lichtenhain wieder lebendig. Von 13:00 bis 14:30 Uhr kann man den Huckepack-Transport eines Güterwagens erleben und an der Bergstation in Lichtenhain das Absetzen des Personenwagens von der Fahrbühne sowie das Auf- und Absetzen des Güterwagens verfolgen.

Zudem kommt der Nostalgiezug „Raanzer" zu Besuch. Er verkehrt an diesem Tag von Ilmenau über Arnstadt bis nach Katzhütte (und pendelt dann mehrfach im malerischen Schwarzatal).

Die Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn lädt ein zum Bergbahnfest vom 17. - 20. Mai

Mit Festgelände in Lichtenhain, buntem Rahmenprogramm, Himmelfahrtsparty und Kinderfest am Freitag.

Rund um die Bergstation Lichtenhain lädt ein Festplatz Groß und Klein zu vielen Überraschungen ein. Zusätzlich ist der EB-„Itino" zwischen Rottenbach und Katzhütte unterwegs.

Dies und noch vieles mehr auf:
www.oberweissbacher-bergbahn.com

Großer Aktionstag am Bahnhof in Mellrichstadt

Mit viel Dampf und Sonderfahrten lädt Mellrichstadt am 13. Mai zum dritten Bahnhofsfest ein. Für Pendelfahrten auf der Museumsstrecke dampft das Rhönzügle mit seinen historischen Fahrzeugen (Bayer. Güterzugtenderlokomotive 4/4 mit den „Donnerbüchsen" genannte Personenzugwagen) nach Ostheim. Fahrkarten dafür gibt's im Zug. Auf der unter Dampf stehenden Güterzuglokomotive 503501 vom Dampflokwerk Meiningen bietet das Lokpersonal Führerstandsmitfahrten im Bahnhofsbereich an und die Erfurter Bahn stellt ihre moderne Reisetechnik vor. Darüber hinaus wird eine Modellbahnanlage der Baugröße „1" in der Oskar-Herbig-Halle zu bestaunen sein. Hier fahren am 12. und 13. Mai auf 45 mm breiten Gleisen faszinierende Züge im Maßstab 1:32 aus allen Epochen der Eisenbahngeschichte. Auf dem Bahnhofsgelände ist ganztags Festbetrieb mit Programm, Imbiss- und Getränkeständen. Um 10:30 Uhr wird Bürgermeister Eberhard Streit das Fest im Rahmen eines musikalischen Frühschoppens eröffnen. Der Eintritt zu der gesamten Veranstaltung ist frei.**www.mellrichstadt-rhoen.de**

EB- & RBG-Sonderfahrten in die Rennsteigregion

Zu Himmelfahrt am 17. Mai sowie zum Schmiedefest am 26. und 27. Mai und zum Herbstfest am 03. Oktober 2012 bietet die Erfurter Bahn Regelfahrten von Ilmenau nach Stützerbach an. Von dort fährt die Rennsteigbahn weiter zum Bahnhof Rennsteig.

Ilmenau Bf > Bahnhof Rennsteig

EB 3 von Erfurt Hbf			EB	EB	EB	EB
Erfurt Hbf	ab		9:38	11:38	13:38	15:38
Arnstadt Hbf	ab		9:59	11:59	13:59	15:59
Ilmenau Bf	an		10:30	12:30	14:30	16:30
Sonderfahrten		RBG	|	|	|	|
Ilmenau Bf	ab	9:10	10:35	12:35	14:35	16:35
Ilmenau Bad	ab	9:14	10:38	12:38	14:38	16:38
Manebach	ab	9:20	10:42	12:42	14:42	16:42
Stützerbach	an	9:28	10:50	12:50	14:50	16:50
Sonderfahrten		|	RBG	RBG	RBG	RBG
Stützerbach	ab	9:28	11:04	13:04	15:04	17:04
Bahnhof Rennsteig	an	9:51	11:17	13:17	15:17	17:17

Bahnhof Rennsteig > Ilmenau Bf

Sonderfahrten		RGB	RGB	RGB	RGB	RGB	RGB
Bahnhof Rennsteig	ab	10:30	12:30	14:30	16:30	17:30	18:51
Stützerbach	an	10:40	12:40	14:40	16:40	17:40	19:01
Sonderfahrten		EB	EB	EB	EB	|	|
Stützerbach	ab	10:56	12:56	14:56	16:56	17:42	19:02
Manebach	ab	11:04	13:04	15:04	17:04	17:50	19:09
Ilmenau Bad	ab	11:08	13:08	15:08	17:08	17:54	19:13
Ilmenau Bf	an	11:10	13:10	15:10	17:10	17:57	19:15
EB 3 nach Erfurt Hbf		|	|	|	|	EB	EB
Ilmenau Bf	ab	11:21	13:21	15:21	17:21	18:09	19:21
Arnstadt Hbf	ab	11:58	13:58	15:58	17:58	18:48	19:58
Erfurt Hbf	an	12:18	14:18	16:18	18:18	19:08	20:18

Impressum:

SHUTTLE-NEWS, das Kundenjournal der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn, erscheint vierteljährlich kostenlos mit 5.000 Exemplaren. Herausgeber: Erfurter Bahn GmbH, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt. Tel.: 0361 74207-0, Fax: 0361 74207-27. E-Mail: info@erfurter-bahn.de. Web: www.erfurter-bahn.de. Süd·Thüringen·Bahn GmbH. Betriebsstandort: Lindenallee 1, 98617 Meiningen. Tel.: 03693 5086-0, Fax: 03693 5086-295. www.sued-thueringen-bahn.de. Redaktion - Erfurter Bahn: Katharina Hagemann, Andreas Galle. S·T·B: Katharina Hagemann, Astrid Rohrbeck. Fotos: soweit nicht anders angegeben: Ronald Neumeister. Idee & Produktion: www.neumeister.de. Redaktionsschluss: 16.03.2012

Liefert Transparenz in Echtzeit: Jens Kothe an einem der beiden systemgleichen Arbeitsplätze unserer neuen Leitstelle. Foto: NWA

Top-Innovation nicht nur für Ostnetz Thüringen

Wir führen als erste NE-Bahn die Echtzeitinfo ein

2010 schrieb der Freistaat Thüringen europaweit einen neuen Betreiber für das Dieselnetz Ostthüringen aus. Man wollte damit neue Maßstäbe für den Thüringer SPNV* setzen. So wurde vom neuen Betreiber u.a. die Bereitstellung von Echtzeitinformationen gefordert, auf deren Grundlage eine bessere Fahrgastinformation am Bahnhof, im Internet und im Zug möglich wird. Den Zuschlag hat unsere Erfurter Bahn erhalten und am 10. Juni dieses Jahres werden wir die Leistungen im Dieselnetz Ostthüringen aufnehmen. Einen wichtigen Meilenstein bei der Anforderungsumsetzung des Freistaates konnte unsere EB mit der Einweihung der neuen Betriebsleitzentrale durch den Thüringer Minister für Bau, Landesentwicklung und Verkehr, Christian Carius, setzen.

Angespornt von der Vision, unseren Fahrgästen bestmögliche Reiseinfos vor und während der Reise geben zu können, haben unsere Spezialisten gemeinsam mit dem Ingenieurbüro ETC Berlin die damit verbundenen vielfältigen Aufgabenstellungen untersucht und alle technischen und organisatorischen Voraussetzungen für eine praktikable Umsetzung geschaffen. Verkehrsminister Carius sagte dazu bei der Einweihung: „Mit unserer Vergabekonzeption stärken wir den Wettbewerb auf der Schiene. 75 Prozent der Leistungen im Schienenpersonennahverkehr haben wir mittlerweile europaweit ausgeschrieben. Das wird dem SPNV in Thüringen eine neue Qualität geben. Wenn nun ab Juni 2012 die Erfurter Bahn das Dieselnetz Ostthüringen betreibt, werden zu den Fahrplanverbesserungen dann auch stündlich durchgehende Verbindungen von Leipzig über Gera nach Saalfeld gehören, wobei sich die Fahrzeiten um 15 Minuten verkürzen werden. Zudem werden dann auch von Arnstadt über Saalfeld nach Blankenstein ebenfalls durchgehende Züge angeboten und zwischen Weimar und Kranichfeld wird es morgens einen 30-Minuten-Takt geben“, so Carius weiter. „Aus der neuen Betriebsleitzentrale der Erfurter Bahn werden die Fahrgäste im Internet und an den Bahnhöfen dann mit Fahrgastinformationen in Echtzeit versorgt.“ Am firmenhistorischen EB-Standort „Erfurt Ost“ wurde mit der modernen Leitstelle ein neues, rund um die Uhr schlagendes Herzstück erschaffen. Neben der seit 2004 wahrgenommenen betrieblichen Überwachung unserer Eisenbahnverkehre übernimmt die Leitstelle nun auch verkehrliche Arbeitsthemen wie die Optimierung und Dokumentation der Pünktlichkeit, die Beantragung der Anschlussgewährung, das Störungsmanagement verbunden mit dem Einleiten von Ersatzmaßnahmen und die Überwachung der Funktionen und Qualität von Auskunftssystemen, Fahrgastzähleinrichtungen, Ticketautomaten und betriebliche Dokumentation.

All diese Dinge geschehen nun deutlich transparenter und zuverlässiger!

So kann die Leitstelle direkt mit Shuttlepersonal und Fahrgästen Kontakt aufnehmen. Als erste NE-Bahn hat die Erfurter Bahn gemeinsam mit der DB AG die Möglichkeit ergriffen, die Pünktlichkeit der Züge im elektronischen Fahrplan unter www.bahn.de anzeigen zu lassen. Vorab fand ein einjähriger Testlauf auf unserer EB-Webseite statt, die auch weiterhin die Echtzeitinformationen enthält.

Über eine VDV-Schnittstelle werden ab sofort die Informationen an die Internetplattform www.bahn.de und an die Fahrgastinformationssysteme an den Bahnhöfen weitergegeben. Der Fahrgast erhält dadurch von der Erfurter Bahn wichtige Reiseinformationen in Echtzeit.

Ab 10.06.2012 werden die Echtzeitinformationen auch im „INSA – Informationssystem Nahverkehr Sachsen-Anhalt“ zur Verfügung stehen. Vom neuen Service profitieren unsere Fahrgäste in Ostthüringen sowie in den Shuttles von EB und S•T•B.

* SPNV - Schienenpersonennahverkehr

Kommt auf die Titelseite

Jetzt zum Fotoshooting mit Freunden oder Familie für den News-Titel bewerben!

Bewerben können sich Gruppen von 3 bis 5 Personen, männlich/weiblich gemischt. Die Auswahl zum Shooting erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Die „Modelle“ erklären sich für die Veröffentlichung ihrer Aufnahmen einverstanden und erhalten pro Person ein einmaliges Dankeschön-Honorar in Höhe von 20 EUR.

Mail an: info@neumeister.de: Bewerberfotos mit Namen, Alter, Wohnort und Telefonnummer des Ansprechpartners. Wir melden uns und stimmen Ort und Zeitpunkt des Shootings ab.

Dankeschön an unsere Akteure auf dem Titel: Maria Neubert, Anne Brill und Daniel Schmidt!

Vormerken,

Foto: EB Wandertag 2011

EB-FamilienWandertag mit Schatzsuche im URWALD

Jetzt Teilnahme anmelden!

Steigen Sie ein und herzlich willkommen zu unserem geführten Erfurter Bahn-FamilienWandertag mit spannender Schatzsuche im Urwald des Nationalpark Hainich!

Abfahrt unseres RegioShuttles ab Erfurt: Am 19. Mai 2012 um 10:09 Uhr vom Bahnsteig 4 des Erfurter Hauptbahnhofs.

Es erwartet Sie ein erlebnisreicher wie unvergesslicher Tag zum erschwinglichen Preis über und unter den Baumkronen des Nationalparks. Erklimmen, Entdecken, Bestaunen und Erfahren mit Familie und Freunden! Geführt von Nationalpark-Rangern geht es über die Wipfel des Baumkronenpfades und auf eine spannende und lehrreiche Schatzsuche entlang des Naturlehrpfades durch den Urwald.

Im Erfurter Bahn-Wandertags-Gepäck*: Geführte Entdecker-Tour erst über die Wipfel des Nationalparks und dann auf Schatzsuche durch den Urwald. Mit dabei: Schatzkiste, Spiel & Spaß, Picknick & Quiz.

*Alles inklusive einschließlich Ihrer Hin- und Rückfahrt mit der Erfurter Bahn, Tickets erhältlich im RegioShuttle.

Ab Erfurt 10:09 Uhr – an Bad Langensalza 10:54 Uhr – ab mit dem Rufbus zum Baumkronenpfad 11:10 Uhr – an 11:30 Uhr – Rückfahrt mit dem Rufbus zum Bahnhof Bad Langensalza 16:20 Uhr – Rückfahrt mit dem RegioShuttle in Bad Langensalza 17:02 Uhr. – an Erfurt 17:45 Uhr

Melden Sie sich jetzt an, Tel.: 0361 74 207-199

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ihre Anmeldung können wir bis 10.05.2012 entgegennehmen.

Sonderfahrten des EB-Unterfranken-Shuttles ins Fränkische Freilandmuseum

EB-Hinfahrt:

	Ankunft	Abfahrt
Schweinfurt		10:06
Oberwerrn	10:10	10:11
Ebenhausen	10:16	10:16
Rottershausen	10:20	10:20
Münnerstadt	10:27	10:27
Burglauer	10:30	10:30
Bad Neustadt	10:35	10:36
Mellrichstadt	10:45	11:00
Stockheim	11:07	11:08
Ostheim v. d. Rhön	11:15	11:16
Fladungen	11:35	

EB-Rückfahrt:

	Ankunft	Abfahrt
Fladungen		16:20
Ostheim v. d. Rhön	16:40	16:41
Stockheim 1	16:48	16:48
Mellrichstadt	16:55	17:12
Bad Neustadt	17:21	17:22
Burglauer	17:27	17:27
Münnerstadt	17:31	17:31
Rottershausen	17:38	17:38
Ebenhausen	17:45	17:45
Oberwerrn	17:49	17:50
Schweinfurt	17:55	

EB-Mittagspendelfahrt:

	Ankunft	Abfahrt
Fladungen		12:05
Ostheim v. d. Rhön	12:25	12:26
Stockheim	12:33	12:33
Mellrichstadt	12:40	
Mellrichstadt		13:15
Stockheim	13:22	13:23
Ostheim v. d. Rhön	13:30	13:31
Fladungen	13:50	

Kurzfristige Änderungen möglich - aktuelle Infos:
www.freilandmuseum-fladungen.de
Fränkisches Freilandmuseum Fladungen Tel.: 35221 1503 04

Einsteigen und Erleben

Am 29. April das Werntal im Frühling genießen

Radelspaß-Aktionstag

Endlich ist er da: Der Frühling. Als Auftakt in die Radsaison hat sich der Radelspaß im Werntal etabliert. Und somit startet auch die Radsaison 2012 mit dem beliebten Aktionstag rund ums Rad(-fahren) am Sonntag, 29. April 2012, zwischen Oerlenbach (Landkreis Bad Kissingen) durch den Landkreis Schweinfurt bis nach Gemünden a. Main (Landkreis Main-Spessart).

An diesem Tag findet von 10 bis 18 Uhr in den Gemeinden entlang des Wern-Radweges ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm statt, z.B. geführte (Rad-)Touren, Kinderattraktionen, musikalische Unterhaltung sowie ein Mittelalterfest. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt, denn die Gastronomie- und Direktvermarkterbetriebe halten ein reichhaltiges Angebot an regionalen Speisen und Getränken vor. Fahrradhändler präsentieren die neuesten Fahrradkollektionen und nicht zuletzt gibt's auch wieder ein Gewinnspiel mit tollen Preisen.

Die offizielle Eröffnung des Radelspaßes im Oberen Werntal (Landkreis Schweinfurt) findet um 10 Uhr in Oberwerrn statt. Nach einem Radlergottesdienst in der Kirche St. Bartholomäus geben Landrat Harald Leitherer und Bürgermeister Peter Seifert an der Festscheune in Oberwerrn den Startschuss für die Tour entlang der landschaftlich reizvollen Strecke durch das Werntal.

Im Landkreis Main-Spessart eröffnen Landrat Thomas Schiebel und Bürgermeister Dieter Schneider den Radelspaß um 10 Uhr in der Kirchenburg Aschfeld. Anschließend findet auf dem Schulplatz eine Fahrradsegnung statt.

Übrigens: Auch in diesem Jahr reisen clevere Radler wieder mit der Bahn an. Nutzen Sie auch die fahrradfreundlichen Shuttles der Erfurter Bahn.

Weitere Infos und das ausführliche Programm zum Radelspaß: Tourist-Informationen Schweinfurt 360° Rathaus – Marktplatz 1, 97421 Schweinfurt, Telefon 09721 51-3600, www.schweinfurt360.de

EB-Sonderfahrt im April

09.04.2012 zum Ostereiersuchen
21.04.2012 zum Schlachttag

EB-Sonderfahrt im Mai

19.05.2012 zum Backtag
28.05.2012 zum Mühlentag

EB-Sonderfahrt im Juni

02.06.2012 zum historischen Schulunterricht

EB-Sonderfahrt im Juli

21.07.2012 zum Backtag

EB-Sonderfahrt im August

04.08.2012 zum historischen Schulunterricht
25.08.2012 zum Museumsfest

EB-Sonderfahrt im September

16.09.2012 zum Marktfest in Fladungen
29.09.2012 zum Backtag

EB-Sonderfahrt im Oktober

13.10. und 14.10. 2012 zum Ostheimer Wurstmarkt und Köhlerfest
20.10.2012 zum Schlachttag

10. St. Patricks Day in Waigolshausen

Am 17.03.2012 mit irischer Andacht, St. Patricks Day Parade und irischem Abend in der Freizeithalle von Waigolshausen - Oberes Werntal.

Der irische Abend ist gefüllt mit Irish Dance von Celtic Heart, dem Waigolshäuser Musikverein mit dem Frankenlied, die Pipeband Fulda Highlander, Finnegans-Wake und Toory-ah, die mit ihrer irischen und schottischen Musik für gute Laune sorgen. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Guinness vom Fass, grünes Bier und Kleeblattbrötchen mit Schnitzel sowie bester irischer und schottischer Whisky sind reichlich vorhanden.

Eintritt frei, es wird jedoch um eine Spende zur Abdeckung der Kosten gebeten.

www.st-patricks-day-waigolshausen.de

Geführte Radtour zum Mühlentag

Am 28.05.2012 startet die 7. Mühlen-Radtour am Rathausparkplatz in Poppenhausen durch das Obere Werntal im Landkreis Schweinfurt.

Entlang des Wernradweges wird an 10 Mühlen vorbei geradelt, von denen sieben genauer vorgestellt werden. Hier erfährt man viel Interessantes über Getreide-, Gips-, Öl- und Farbmühlen. Bei einer fränkischen Köstlichkeit gibt es heitere Anekdoten und Mühlengeschichten. Die Führung endet in Oberwerrn, wo im gemütlichen Biergarten regionale Produkte vom mühleigenen Bauernhof locken!

Teilnahmepreis 10 € / Person. Anmeldung: Carola Faulstich, 09725-5437, c.w.faulstich@online.de

www.muehlenverband-bayern.de

EIB ERFURTER BAHN 1912 – 2012 un

Unser erster Flyer titelte vor 17 Jahren: „Kleine Bahn auf groß

Am 25.03.1912 schlug die notarielle Geburtsstunde unseres fortan aufs engste mit der Stadt verbundenen Eisenbahnunternehmens. Als städtische Industriebahn bildeten wir die Schnittstelle zwischen der preußischen Eisenbahn und den im damals neu erstandenen Gewerbegebiet ansässigen Firmen. Die erste Lokomotive ließ noch auf sich warten und so ging man mit zwei Gleisen und einigen Pferden als "Traktionsmitteln" an den Start. Die Industriebahn bediente also die Gleisanschlüsse der sich nach und nach im Norden und Osten der Stadt ansiedelnden Unternehmen - sie übernahm bzw. übergab dazu die Güterwagen von bzw. zur Staatsbahn. Nach und nach entwickelte sich an der Staatsbahnstrecke Erfurt - Sangerhausen, am traditionellen Standort in Erfurt-Ost, der Güterbahnhof der Industriebahn Erfurt, die mit dem Wachsen der Gewerbegebiete im Zuge der neuen Gleisanschlüsse stark expandierte. Die erste Lok - eine Benzol-Lokomotive - wird im Februar 1913 übernommen und erst 1918 kann die erste Dampflokomotive beschafft werden.

70 Gleisanschlüsse in den 30ern

In den dreißiger Jahren bediente die Industriebahn Erfurt beachtliche 70 Gleisanschlüsse, sie verfügte über drei eigene Hauptgleise und einige Nebengleise, einen Lokschuppen, Anlagen zur Ver- und Entsorgung ihrer 4 Dampflokomotiven sowie eine ca. 3 km lange Verbindungsbahn zum Bahnhof Erfurt Nord und auch dort über eigene Gleise.

NVS
Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen mbH

Immer eigenständig unterwegs

Unsere EIB wurde 1950 in einen VEB (K) umgewandelt, Rechtsträger blieb aber die Stadt Erfurt - für damalige Verhältnisse eine außergewöhnliche Selbstständigkeit. Die Erfurter Industriebahn GmbH ging durch Umwandlung aus dem ehemaligen VEB (K) Industriebahn Erfurt hervor. Am 09.10.1990 erfolgte die Eintragung als GmbH in das Handelsregister der Stadt Erfurt. Unsere Eisenbahn war bis zur Aufnahme des SPNV ein schienengebundener Güternahverkehrsbetrieb, der für vertraglich gebundene Kunden Rangierleistungen, Lotsendienste, Werkstatt- und Gleisbauleistungen erbrachte.

Gravierende Umbrüche - starkes Team

1990 brachte aber auch eine Verlagerung des Güterverkehres von der Schiene auf die Straße mit sich. Im August 1990 begann ein Rückgang der Rangierleistungen um rund 60 %, die Mitarbeiterzahl sank daraufhin im Februar 1991 von 72 auf 40 - unsere EIB kämpfte um ihren Platz in der neuen Marktwirtschaft. Der Rückgang des Güterverkehrs auf der Schiene setzte sich dramatisch fort, die Güterumschlagsleistungen sanken auf ein historisches Tief. Nur noch 29 Mitarbeiter können in diesem Zeitraum im Schnitt beschäftigt werden. Letztlich zahlten sich der hohe Teamgeist der bestens qualifizierten Mitarbeiter und die visionäre Kraft und Entschlossenheit der neuen Geschäftsleitung, der seit 1992 Heidemarie Mähler vorsteht, für den Bestand des Unternehmens aus.

Weichenstellung und Visionen

1993 entschloss sich das Management der EIB die Unternehmensweichen auch in Richtung Personenverkehr umzustellen. Ermutigende Signale und Unterstützung erfuhren wir vom Thüringer Wirtschaftsministerium und nicht zuletzt von der Stadt Erfurt. Mit der damals eingeleiteten Bahnreform wurden diese Ziele vorstellbar. 1994 gelang es der EIB ihre Verkehrserlöse auf 143 % zum Vorjahr durch neue Anschlussbahnverträge zu steigern und im Folgejahr 1995 beförderten wir immerhin 800.000 Tonnen Güter. In diesem Jahr erhielten wir auch die Anerkennung als „Öffentliche nichtbundeseigene Eisenbahn" und konnten im Güterverkehr wieder auf „Große Fahrt" gehen. 1996 verbessert sich zudem die Auftragslage im Gleisbaubereich der EIB und 21 Transportkunden stehen zu Buche.

Zulassung beantragt und beworben

Unbeschadet verfolgt das 18-köpfige Unternehmen seine Vision und beantragt im Herbst ´96 die Zulassung zur Personenbeförderung auf der Schiene! Nach Vorlage eines schlüssigen Konzeptes erhält die EIB am 10.04.1997 die „Genehmigung zur Erbringung von Personenverkehrsleistungen auf der Schiene". Der Verkehrsvertrag zwischen dem Freistaat Thüringen und der EIB wurde am 15.09.1997 unterzeichnet und fünf Triebwagen vom Typ RegioShuttle RS-1 bestellt. Wir bewarben uns bei der NVS* um SPNV-Leistungen und erhielten den Zuschlag für die Strecke Erfurt – Heiligenstadt!

Jungfernfahrt mit RegioShuttle

Am 24. Mai 1998, Punkt 10 Uhr geht am Bahnsteig 10 des Erfurter Hauptbahnhofes der erste Shuttle der EIB unter dem Slogan „Neuer Schwung für die Region" auf die Strecke (KBS 604). Eine neue Ära, geboren aus Visionen, dem Willen und der Unterstützung

sere Erfurter Bahn ist 100!

er Fahrt“ – Gute Werber sind Visionäre - unsere Eisenbahn ist längst eine lebendige Legende

Fotos: Bis auf u.M. und o.l. Neumeister Werbeagentur

vieler hatte begonnen. 630.000 Fahrgäste steigen in diesem Jahr ein. Mit dem Fahrplanwechsel zu 1999 können die SPNV-Leistungen über Eichenberg bis Kassel-Wilhelmshöhe erweitert werden.

„Millionär“ mit schöner Tochter

Am 10.12.1999 gründen EIB und Hessische Landesbahn die Tochtergesellschaft „Süd•Thüringen•Bahn“ und zeitgleich erscheint unter der Headline „Panoramaplatz bis Kassel“ die erste Ausgabe der „Shuttle-News“. Am Jahresende konnte unsere EIB für 1999 starke 1.095.000 Fahrgäste verzeichnen - plötzlich waren wir Millionär - Fahrgastmillionär! Das neue Jahrtausend sah unser Unternehmen dann schon mit 40 Mitarbeitern und am 15.06.2000 gaben wir mit dem Startschuss zur ersten Shuttle-Taufe am Erfurter Bahnsteig 10 das Signal zu einer bis auf den heutigen Tag anhaltenden Traditionsserie für unsere regionale Verbundenheit mit Land und Leuten. Der erste Shuttle wurde auf den Namen unseres treuesten Wegbegleiters getauft: „Stadt Erfurt“. Im gleichen Jahr erweiterten wir unser SPNV-Angebot bis Bad Langensalza.

Neuer Betriebshof, erster S•T•B-Shuttle

Am 28.11.2000 lädt unsere Eisenbahn erstmalig zum „Tag der offenen Tür“auf den traditionellen Betriebshof im Erfurter Norden ein. Tausende Besucher werden Zeugen dreier großer Momente. So wurde an diesem Tag, im 10. Jubiläumsjahr unserer EIB, der neue Betriebshof feierlich eingeweiht, der erste Shuttle der Süd•Thüringen•Bahn übernommen und der Pionier deutscher Eisenbahngeschichte – der legendäre „Adler“ – begrüßt. Schlagerstar Jörg Hindemith stellte unter stürmischem Applaus seinen neuen Song „Ich fahr mit der EIB“ vor. Die rasante Unternehmensgeschichte der damals letzten 10 Jahre wurde endgültig deutlich, als unsere Agentur zu den Klängen der Meistersinger eine ehemalige Dampflok der Industriebahn, einen Shuttle der EIB und den ersten S•T•B-Shuttle in die neue Wartungshalle einfahren ließ. Diesen bewegenden Moment lösten Hand auf Hand Geschäftsführerin Heidemarie Mähler, Aufsichtsratsvorsitzender Dietrich Hagemann und Dr. Wolkwitz als Vertreter des Freistaates per offiziellem Knopfdruck aus.

Tochterunternehmen legt richtig los

Am 10. Juni 2001 geht unsere Tochter Süd•Thüringen•Bahn erstmalig von Eisenach kommend nach eigenem Fahrplan auf die Strecke. Der 1. Shuttle der S•T•B trifft Punkt 11 Uhr unter stürmischem Beifall auf dem Betriebs- und Heimatbahnhof der S•T•B in Meiningen ein. Temporeich geht es weiter! Seit Dezember 2002 fährt die Erfurter Bahn bis Ilmenau und am 28. Mai 2003 erfolgt die Grundsteinlegung zum top-modernen Schienenfahrzeug-Service-Center auf dem Erfurter Betriebshof.

Schienenfahrzeug-Service-Center

Auf den Tag „fahrplangenau“, 1 Jahr später, findet an gleicher Stelle ein imposantes Doppelevent statt: Die EIB eröffnet ihr neues Schienenfahrzeug-Service-Center mit dem ersten Itino-Rollout. Zuvor gab es mit dem Auspacken von über 600qm Itino-Triebwagen für über 200 Ehrengäste eine echte Eventpremiere. Den Itino steuerte auf dessen Jungfernfahrt der damalige Thüringer Wirtschaftsminister Reinholz. Das Schienenfahrzeug-Service-Center führt seither Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten für Eisenbahnunternehmen aus ganz Deutschland erfolgreich aus.

Unübersehbar: Fantasie und Ratio

Ein Jahr zuvor sorgte unsere Eisenbahn im Oktober 2003 mit den selbstfahrenden NWA Nachbauten eines RS-1 und einer Dampflok für gewaltiges Aufsehen beim Festumzug zum 8. Thüringentag in Mühlhausen.

Die Unterfranken-Shuttles kommen

Am 12.12.2004 schlägt unsere Eisenbahn mit der Übernahme des Schienenpersonenverkehres in Unterfranken ein weiteres Kapitel ihrer bewegten Geschichte auf. An diesem Tag nahmen wir mit unseren Unterfranken-Shuttles den Betrieb auf der Strecke Schweinfurt - Bad Neustadt - Meiningen und auf der fränkischen Saaletalbahn Schweinfurt - Gemünden - Bad Kissingen auf. Vorausgegangen war die Zuschlagserteilung zum Streckenbetrieb durch die Bayerische Eisenbahngesellschaft.

Im 100. geht es temporeich weiter

2010 schrieb der Freistaat Thüringen europaweit einen neuen Betreiber für das Dieselnetz Ostthüringen aus. Den Zuschlag erhielt die Erfurter Bahn, die am 10. Juni dieses Jahres den Betrieb auf der Strecke aufnehmen wird. Ein wichtiger Schritt von weittragender Bedeutung ist in diesem Zusammenhang die Einführung der Echtzeitinformation als erstes nichtbundeseigenes Eisenbahnunternehmen Deutschlands!

Gute Fahrt wünscht Ronald Neumeister
Shuttle-News

Dankeschön ! Einer von 110 Mitarbeitern: Wolfgang Schmidt - seit 2001 Werkstattleiter am S•T•B-Betriebshof in Meiningen.

S•T•B fuhr über 1190-mal um die Welt!

50 Mio.

Am 2. März 2012 wurde unsere Süd•Thüringen•Bahn 50facher Millionär - diese Millionen haben wir uns erfahren und zwar in zurückgelegten Fahrzeugkilometern seit unserer Betriebsaufnahme nach eigenem Fahrplan am 10. Juni 2001! 50 Mio. Schienenkilometer, das entspricht 1190,48 Erdumrundungen entlang des Äquators! Hinter dieser Zahl stehen prächtige Leistungen all unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ein großes Dankeschön an Sie alle und an dieser Stelle auch ein besonderer Dank an die Teams hinter den Shuttle-Kulissen - unsere Werkstattspezialisten für den wirklich starken Einsatz! Sie alle haben dazu beigetragen, dass unsere Süd•Thüringen•Bahn in der Region, bei unseren Fahrgästen und Partnern und auch bei unserem Aufgabenträger besonderes Ansehen und Anerkennung genießt.

Am 5. Mai ist Löwenzahntag in Lauscha

Entdecken Sie das Lauschaer „Nationalgericht" Mellichstöck - Löwenzahn

In Lauschas Gaststätten gibt es am 5. Mai Mellichstöckgerichte (Löwenzahn) in vielen Variationen.

Aber auch Honig, Tee, Kräuterschnaps… Natürlich gibt es in der Glasmetropole auch gläsernen Löwenzahn zu entdecken. Die Stadt lädt ein zu herrlichen Wanderungen mit vielen Ein- und Ausblicken und so manchen Überraschungen in bester Gesellschaft und bei guter Laune. Kann man von einem Frühlingstag im Mai noch mehr erwarten?

Sie können sich auch im Internet auf dem Laufenden halten und sich über den vergangenen, den deutschlandweit ersten Mellichstöckdooch informieren:

www.lauschaer-glasblaeserpfade.de

10.6.: Thüringer Radsonntag

Familien, Vereine, Unternehmen, Schulen und Institutionen gehen auf 10 verschiedenen Tourstrecken zwischen Rhön, Werra und Rennsteig auf Radlergenießertour. Auf dem Schmalkalder Altmarkt warten auf alle Teilnehmer wieder viele große und kleine Überraschungen.

Das Programm und alle Infos auf:
www.sternfahrt-thüringen.de

Bundespolizei stellt Bahnpräventionsmodell vor

Kleine Helfer gegen großen Kummer

In Meiningen stellte die Bundespolizei am 16. Februar ihr neues Bahnpräventionsmodell vor. Dabei handelt es sich um eine Modellbahnanlage, mit deren Hilfe Eisenbahnverkehrsschulungen in Schulen durchgeführt werden sollen. Die Generalprobe fand bei der Bundespolizei in Meiningen statt. Dabei hatte sich die 4. Klasse der Ludwig-Chronegk-Grundschule zu Besuch angesagt. Den 9 bis 10 Jahre alten Schülerinnen und Schülern schien das Modell von Anfang an zu gefallen. Und auch kleine Modellbahnexperten waren dabei, was man an den erstaunten Reaktionen erkennen konnte: „Schau mal, eine HO-Bahn".

Auch wenn hier Wissen spielerisch vermittelt wird, geht es doch letztlich um ein ernstes Anliegen. Über die allgemeine Aufgabe der Gefahrenabwehr hinaus werden in der Bundespolizei Beamte mit speziellen Präventionsaufgaben beauftragt. Unter dem Motto „Bahnanlagen sind keine Spielplätze" führen die Beamten Verkehrsschulung mit bahnpolizeilichem Aufgabenbezug in Schulen durch, um auf ein richtiges Verhalten auf Bahnanlagen hinzuweisen und so gefahrenträchtige Situationen zu verhindern. Hierzu werden regelmäßig die Maßnahmen der jeweiligen Zielgruppe angepasst. Um dabei den Schülerinnen und Schülern der unteren Klassenstufen die angesprochenen Situationen noch anschaulicher vermitteln zu können, haben Mitarbeiter des Bundespolizeireviers Meiningen das Bahnpräventionsmodell realisiert.

Auf der Anlage können altersgerecht verschiedenste Situationen dargestellt und erläutert werden. Aufgabe der Schülerinnen und Schüler ist es, dargestellte Gefahren- und Hilfssituationen zu erkennen. Spielende Kinder in Gleisnähe und Erwachsene, die unbefugt über die Gleise gehen, erkannten die „Premieren"Kinder genauso wie den Rollschuhfahrer auf dem Bahnsteig.

Auch die Gefahr der Ablenkung wird im Projekt angesprochen. Immer öfter sieht man unterwegs Menschen mit Kopfhörern. Dass so gehörte Musik von Gefahren ablenken kann, unterschätzen viele.

Gefahr geht auch von den Oberleitungen der Bahn aus. In einem speziellen Diorama wird auf diese besondere Thematik eingegangen. Dass Oberleitungen gefährlich sind, wussten die Kinder, aber auf die Frage, wie viel Strom wohl da durch fließt, hatte niemand eine Antwort. Und so war das Staunen groß, als sie erfuhren, dass es gewaltige 15.000 Volt sind.

Mit der Reaktion der Schülerinnen und Schüler beim Probelauf waren die Meininger Initiatoren und Macher des Projektes vollauf zufrieden - Engagement und aufgewendete Zeit haben sich gelohnt.

Wir sehen uns vielleicht demnächst auch in Ihrer (euerer) Klasse. Bis dahin, Augen auf!

Bundespolizeiinspektion Erfurt
Michael Oettel
Telefon: 0361 65983 - 521
michael.oettel@polizei.bund.de
www.bundespolizei.de

Süd·Thüringen·Bahn

Theater bewegt - die Süd•Thüringen•Bahn verbindet

Theater-Shuttle-Taufe

Was halten Sie von Headlines?

Meist große Worte in Dimension und Prägnanz, gezeugt in Köpfen – also ganz oben – ähnlich der Position, an der die Welt sie dann lesen, hören und erfahren wird. Schmerzfrei geboren gehen sie aber oftmals schnell wieder verloren. Finden Sie nicht auch, dass unsere explosionsartig wachsende Welt in Geist und Wertewandel dieses Verlieren von Headlines und Standpunkten noch mehr beschleunigt? Wer lässt heute schon noch seine Meinung in Stein hauen?

Hier in Meiningen am Giebel des Großen Hauses entdecke ich so eine Headline – eine, die hier nun schon über 100 Jahre als Inschrift den Willen des Meininger Theaterherzoges kundtut: „Dem Volke zur Freude und Erhebung“ hat er da in den Stein meißeln lassen. Ein klarer Standpunkt für das Wirken des 1909 eingeweihten Hauses.

Wussten Sie, dass „Standpunkt“ und Meininger Theater schon immer in einem ganz besonderen, nämlich sehr mobilen Kontext zueinander standen und stehen?

Ich meine „Theater bewegt“, so könnte hier das vieldeutige Motto lauten, denn es waren erstens die Meininger Bühnenschaffenden – allen voran Herzog Georg II. –, die die Theaterarbeit bis auf den heutigen Tag tiefgreifend reformierten, indem sie unter anderem erstmals sehr viele Menschen gleichzeitig auf der Bühne bewegten, das Bühnenbild zudem asymmetrisch gestalteten und die Hauptakteure sich auf der Bühne aus dem Zentrum heraus bewegen ließen.

Und es war zweitens wieder das Meininger Hoftheater, das im Mai 1874 geschlossen mit Shakespeares „Julius Cäsar“ im Gepäck 16 Jahre nach Betriebsaufnahme der neuen Werrabahn vom Meininger Bahnhof zu ihrem ersten Ferngastspiel mit der Eisenbahn nach Berlin aufbrach. In einer für die damalige Zeit beispiellosen Art gaben sie damit den Auftakt zu ihrer 16-jährigen bewegt mobilen Tourneereisezeit mit 81 Gastspielen in 38 europäischen Städten, unter anderem London, Wien, Stockholm, Moskau, Sankt Petersburg, Amsterdam und Odessa. Bis zu 80 Theaterschaffende bereisten damals mit der gecharterten Eisenbahn ab Meiningen ganz Europa.

Die Tatsache, dass unser Meininger Theater und die Eisenbahn mehr verbinden als nur die 300m Luftlinie vom Großen Haus über den Englischen Garten zum Bahnhof, belegen wohl nur zu gut dieser kleine Rückblick und ein Blick in die Gegenwart. Mein Blick fällt dabei wieder auf eine Headline, die zugegebenermaßen nicht in Stein gemeißelt, jedoch seit über einem Jahrzehnt vielerorts zu lesen ist: „... die Bahn, die uns verbindet“. Klingt das nicht sehr verwandt nach „Dem Volke zur Freude ...“? Ich meine ja. Zwei Headlines, zwei Standpunkte, denen beiden eines fehlt – Selbstüberhöhung – und denen beiden eines gemein ist – entspannte Dienstbarkeit. Theater bewegt und wird nun auch wieder auf den Schienen bewegt – direkt aus der unmittelbaren Nachbarschaft von der Meininger Hausbahn, unserer Süd•Thüringen•Bahn.

Sie haben sich wieder zusammengefunden, die traditionellen Weggefährten der frühen Jahre, und gehen partnerschaftlich mit Panoramaimpressionen auf dem neuen Theater-Shuttle der Süd•Thüringen•Bahn auf gemeinsame Reisen.

Als vor 138 Jahren das Ensemble des Meininger Theaters erstmalig zur Reise mit der Eisenbahn aufbrach, war wohl eher niemand von uns Zeuge dieses Geschehens, aber es gibt immer ein zweites Mal – so geschehen zur Jungfernfahrt unseres Theater-Shuttles am 16. März dieses Jahres um 15:00 Uhr vom Meininger Bahnhof nach Rentwertshausen!

Es gibt sie wohl doch, die beständigen Headlines für gute Standpunkte. Auf unserem Theater-Shuttle können Sie eine altbekannte „Neue“ entdecken:

„Theater bewegt“.

Im Zuge der Partnerschaft mit dem Südthür. Staatstheater Meiningen und der S·T·B wird geprüft, ob ab dem Fahrplanwechsel im Dez. 2012 ein Spätzug jeden Freitag und Samstag zum Einsatz kommen wird.

Bilder oben: Die Fahrzeugdesign-Entwürfe sind bestätigt und unser NWA-Team beginnt mit der Shuttlebeklebung. Links im Fenster: Ansgar Haag, Intendant des Südthüringischen Staatstheaters Meiningen, unterzeichnet die Partnerschaftsurkunde mit der S•T•B. Rechts im Fenster: Christian Haagans, Betriebsleiter der S•T•B, Heidemarie Mähler, Geschäftsführerin der EB und Ansgar Haag - „auf eine bewegte Zeit!“. Fotos und Shuttledesign: NWA

Kooperationsurkunde mit Viba Sweets unterzeichnet

Unsere süße Rolle rollt

Ist das eine süße Bahn...! Na klar, jetzt haben wir es sogar schwarz auf weiß. Am 12. Februar 2012, eine Woche nach Eröffnung der Viba NougatWelt, wurde am selben Ort am Erlebnisbahnhof in Schmalkalden der S•T•B-RegioShuttle VT 121 feierlich von unserer EB-/S•T•B-Geschäftsführerin und den Viba-Geschäftsführern getauft. Den musikalischen Paukenschlag gaben die „Famberg Musikanten" und als prominenter Taufpate fungierte der ehemalige Biathlon-Bundestrainer Frank Ulrich. Schmalkalden hat nun einen süßen Botschafter auf der Schiene und unsere Eisenbahn einen weiteren Kooperationsvertrag mit einem regionalen Unternehmen. Der Viba-Shuttle kann zum Beispiel für Gruppenfahrten in die Viba-Erlebniswelt gemietet werden. **Bilder von der Taufe und einem Appetitmacher zum Besuch der neuen Viba-Erlebnis-Welt finden Sie auch auf: www.viba-sweets.de**

Anna Partuè & the Soulage Band (Foto: Band)

„Abgefahren" - Jugendbühne zum Jazzweekend

In Arnstadt wird dieses Jahr Jubiläum gefeiert. Das Jazzweekend wird 20 Jahre alt! Vom 7.–10.06. wird es neben Bewährtem, wie das Konzert in der Bachkirche oder im Rathaussaal, dem Straßenjazz zum Umweltmarkt oder dem Kneipenjazz, in diesem Jahr auch Neues geben. Das Motto „Jugend jazzt" wird stärker in den Fokus gerückt und bekommt eine große Bühne am Samstag auf dem Markt. Der Bogen der musikalischen Bandbreite ist genauso vielfältig, wie die Herkunft der Bands. Es wird Dixieland und Swing aus Sachsen geben, aus Erfurt kommt Soul und Funk, aus Weimar Standards und Eigenkompositionen und aus Hamburg moderner Elektrojazz. Das komplette Programm, alle Informationen sowie alle Vorverkaufsmöglichkeiten: www.ig-jazz-arnstadt.de

S•T•B-Erlebnis-Tour nach Kloster Veßra

Anmelden unter
03693 5086-0
Teilnehmerzahl ist beschränkt

Steigen Sie ein mit Familie und Freunden! Es erwartet Sie ein erlebnisreicher Tag zum kleinen Preis!

Auch in diesem Jahr lädt unsere **S•T•B** zu den beliebten Themen- und Entdeckerfahrten mit Unterstützung der NVS-Thüringen ein. Unsere diesjährig 2. geführte Themenfahrt startet am 9. Juni 2012 nach Kloster Veßra.

Hier unser Tagesprogramm:

Mit dem **S•T•B**-Shuttle fahren wir bis Themar. Von dort geht es mit unseren Wanderführern bis Kloster Veßra, wo uns das Dorfmuseum, Hennebergische Geschichte, bäuerliche Lebensweise der Vergangenheit und historische Gärten erwarten. Auch für den **S•T•B**-Imbiss und unser traditionelles Quiz ist gesorgt. Nach einer gemütlichen Mittagspause geht es zu Fuß zurück nach Themar, wo wir bereits von unserem **S•T•B**-Shuttle erwartet werden.

Abfahrt Erfurt 8:47 Uhr mit umsteigen in Grimmenthal 10:31 Uhr, Abfahrt Eisenach 9:15 Uhr, Abfahrt Sonneberg 10:02 Uhr. Ankunft am Bhf Themar 10:43 Uhr und 11:10 Uhr. Rückfahrt ab Bhf Themar 16:44 Uhr und 17:11 Uhr. Ankunft Sonneberg 18:00 Uhr, Eisenach 18:40 Uhr und Erfurt 19:08 Uhr.

Erwachsene: 19,50 EUR
Kinder bis 14 Jahre: 7,50 EUR
Fahrschein, Führungen und S·T·B-Imbiss inklusive!

ERFURTER BAHN

Süd·Thüringen·Bahn

Großes Familienfest auf unserem traditionellen Betriebshof

Feiern Sie mit uns 100 Jahre Erfurter Bahn!

Am 31. März 2012

Am Samstag, den 31.März 2012 verwandeln wir für Sie unseren Erfurter Betriebshof von 10 - 17 Uhr in ein großes Geburtstags-Festgelände. Wir laden Sie mit Familie und Freunden herzlich zu einem bunt-mobilen Programm voller Überraschungen für Groß und Klein ein! Es erwarten Sie u.a. einmalige Fahrten auf der Dampflokomotive und unserer Draisine sowie eine große Fahrzeugausstellung der Eisenbahn. Clowns, Zauberer und eine klasse Bühnenshow mit den Moderatoren von Antenne Thüringen, Livemusik und Gewinnspiele versprechen einen unvergesslichen Tag für die ganze Familie! Begeben Sie sich bei unserer Schatzsuche auf eine Zeitreise und enträtseln Sie die Spuren unserer 100-jährigen Geschichte.

Wir freuen uns auf Sie!

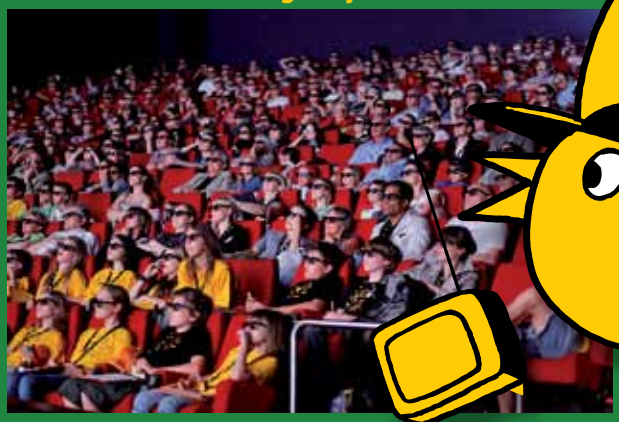
Familienfest freier Eintritt 100 Jahre Erfurter Bahn

Nutzen Sie auch unseren Shuttle-Dienst. Es werden Pendelzüge der Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn von Erfurt Hbf. nach Erfurt Ost ins Firmengelände der EB eingesetzt. Diese verkehren stündlich von 10 - 17 Uhr ab Erfurt Hbf. im Wechsel.

Zur Anreise nutzen Sie bitte die öffentlichen Verkehrsmittel:
Die Straßenbahnlinie 5 bis Haltestelle Grubenstraße(Fußweg bis zum Festgelände: 5 Minuten).

Der GOLDENE SPATZ 2012 in Gera und Erfurt:

Starkes Programm mit fünf Spielfilmpremieren und vielen Publikumslieblingen - jetzt Tickets sichern!



GOLDENER SPATZ - Deutschlands größtes Kir der-Medien-Festival für Kino-TV-Online lädt vom 6. bis 12. Mai 2012 zu einem ganz besonderen Kinoerlebnis ein. Sieben Tage lang bietet das Festival in über 90 Veranstaltungen ein hochklassiges und spannendes Programm mit den besten Film- und Fernsehproduktionen sowie Onlineangeboten für Kindergartengruppen, Schulklassen, Familien und für Jugendliche – und das vom 6. bis 9. Mai in der UCI KINOWELT Gera und vom 9. bis 12. Mai im CineStar Erfurt.

Alle Veranstaltungen sind öffentlich und der Kartenvorverkauf läuft bereits auf Hochtouren, denn beim GOLDENEN SPATZ gibt es großes Kino zum kleinen Preis – Karten werden bereits für 3,00 Euro angeboten und darüber hinaus gibt es verschiedene Kombitickets mit der Bahn. Also jetzt Karten reservieren!

Hier die Highlights 2012:

Die Festivalbesucher erwarten Tage voller Spaß, Spannung und Unterhaltung mit zahlreichen Gästen wie Darstellern, Regisseuren, Produzenten oder Autoren. Von Spielfilm über Kurzfilm, Animation und Unterhaltung bis hin zur Dokumentation wird das Spektrum filmischen Schaffens für Kinder präsentiert.

In diesem Jahr gibt es zudem fünf Spielfilmpremieren. Am 6. Mai der Eröffnungsfilm HANNI & NANNI 2 (ab 6 Jahre), um 16.30 Uhr in der UCI KINOWELT Gera. 2 Welturaufführungen, behandeln Jungenfreundschaften vor historischem Hintergrund UNSERE GROSSE ZEIT (ab 10 Jahre) sowie TOM UND HACKE (ab 8 Jahre). Weltpremiere feiert der Spielfilm POMMES ESSEN (ab 8 Jahre) und als Deutschlandpremiere wird der Film TONY TEN (ab 8 Jahre) gezeigt, der zum Teil in Erfurt gedreht wurde.

Programmreihen gibt es auch für Kinder ab 4 Jahre und für Grundschulkinder. Zudem laden spannende Workshops Kinder, Eltern und Erzieher ein und es werden jede Menge Mitmachangebote und Kurse angeboten!

Am 11. Mai um 15.00 Uhr werden im Theater Erfurt die GOLDENEN SPATZEN verliehen. Vergeben werden die GOLDENEN SPATZEN der Kinderjury für die besten Film- und Fernsehbeiträge sowie die GoldeneN Online SpatzEN für die besten Webseiten, TV-Webseiten und Onlinespiele. Darüber hinaus werden weitere Preise von einer Fachjury überreicht. Am 12. Mai sind dann im CineStar Erfurt um 9.30 bzw. 11.30 Uhr alle tags zuvor gekürten Preisträgerfilme noch einmal zu sehen.

Tickets für einen Kinobesuch inkl. Hin- und Rückfahrt mit GVB bzw. EVAG im Stadtgebiet schon ab 3,00 €. Es gibt auch Tickets, die Hin- und Rückfahrt mit dem Zug sowie den Kinobesuch beinhalten (4 € / 5 €). SPATZ-Dauerticket für 7 €. Karten* gibt es in der UCI KINOWELT Gera und im CineStar Erfurt sowie unter 0365 552 2800 bzw. 0361 663 8617. Lehrer und Erzieher, die Schulklassen bzw. Kindergartengruppen begleiten, haben freien Eintritt. Das ausführliche Festivalprogramm: www.goldenerspatz.de.

* auch für die Preisverleihung und Eröffnung des Festivals